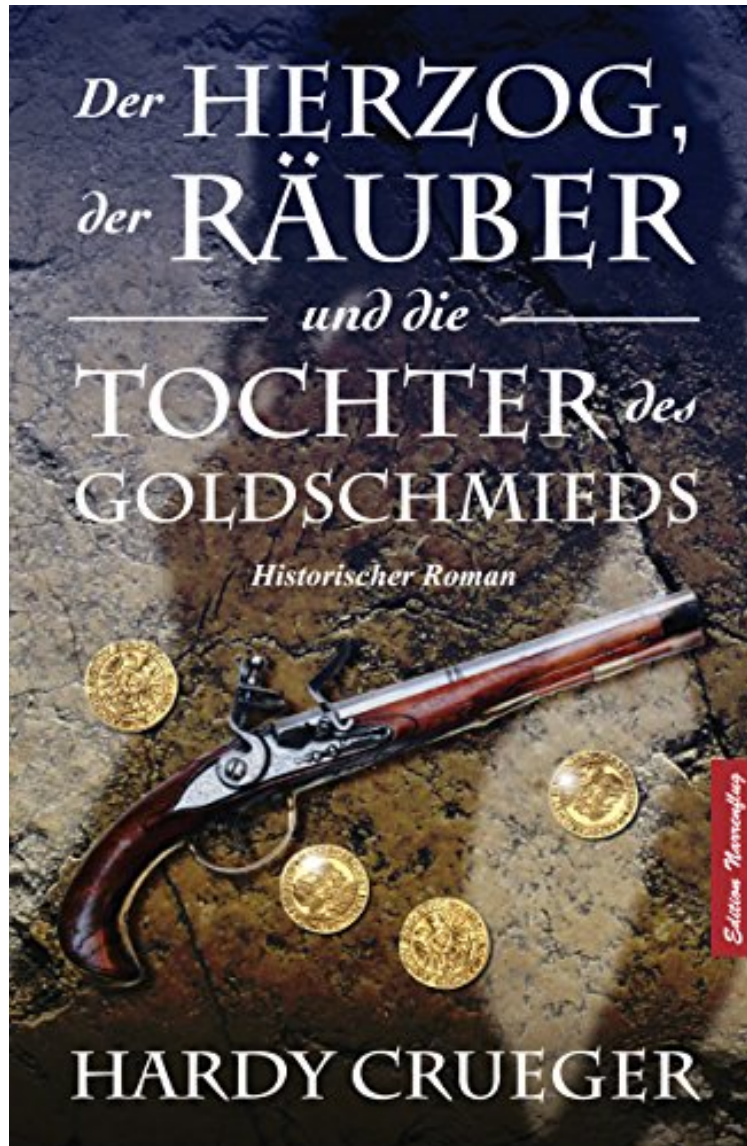


(Mobile book) Der Herzog, der Ruber und die Tochter des Goldschmieds: Historischer Roman

Der Herzog, der Ruber und die Tochter des Goldschmieds: Historischer Roman

Von Hardy Crueger

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #530644 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-24Erscheinungsdatum:
2014-08-24File Name: B00N1CFSWE | File size: 79.Mb

Von Hardy Crueger : Der Herzog, der Ruber und die Tochter des Goldschmieds: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Herzog, der Ruber und die Tochter des Goldschmieds: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kuriose

Lokalhistorie Von Agrippa Bin sonst nicht so der Fan von Historiengeschichten und eher zufällig durch eine Buchvorstellung darauf aufmerksam geworden. Die Handlung und der Erzählstil haben mich dann prompt in ihren Bann geschlagen. Was erst als reine Fiktion anmutet, scheint bei näherer Betrachtung in der Tat auf (zumindest für mich) größtenteils unbekanntes und teils recht kuriosen historischen Begebenheiten aus der Region Braunschweig/Wolfenbüttel zu beruhen. Also allemal ein paar Leseabende wert! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Regionalroman Von Don Daniello Schn, spannend, interessant. Was soll man da noch viel schreiben. Wolfenbüttel ist auch in unserer Zeit schön. Lest dieses Buch.

Kurzbeschreibung Das Herzogtum Braunschweig-Wolfenbüttel im 18. Jahrhundert. Die junge Anna Crusius wird auf einem fröhlichen Ball als curiosum ausgestellt und erregt das wissenschaftliche Interesse des Herzogs Anton Ulrich. Beeindruckt lädt der Potentat sie zu einem biologischen Experiment ein, aus dem ein Kind hervorgeht, Karl Otto Crusius. Ein Leben lang kämpft dieser illegitime Welfenspross um sein Erbe: Das Herzogtum. Nach einem vom Regenten befohlenen Mordanschlag gegen ihn, greift er zur Waffe und gründet eine Räuberbande. Er beruft Kaufleute, raubt einen Goldschmied aus und verbreitet unter dem Namen "Karl Otto, der Blutige von den Okerauen" Angst und Schrecken im Lande, bis er verhaftet wird. Aber anstatt den nervenden Verwandten zu trotzen, steckt der Herzog ihn in das furchtbarste Gefängnis, das Karl sich vorstellen kann - eine Bibliothek. Angekettet in einem Nebenraum soll er dort als Eremit sein Leben fristen. Aber Karl gibt die Hoffnung nicht auf und entdeckt, dass er inmitten eines Schatzes lebt. Als ihm endlich der Ausbruch gelingt, verhindert er auf der Flucht die Vergewaltigung einer jungen Frau. Es ist Elisabeth Schwarz, die Tochter des Goldschmieds. Sie verliebt sich in ihren Ehrenretter - aber wird es ihr gelingen, den starrköpfigen Haudrauf zu zähmen? Ein wortgewandter Roman, einzuordnen in die Sparte raffinierter historischer Erzählungen wie T.C. Boyles "Wassermusik" und Kehlmanns "Vermessung der Welt". Spannend und heiter, aber ohne in die Grotteske abzugleiten, erzählt Crueger aus einer Epoche, die uns heute wunderbarlich und komisch erscheint. "Die abenteuerliche Geschichte eines Seelenbruders vom Schlage legendärer Glücksritter wie Casanova, Münchhausen, von der Trenck oder des Grafen von Monte Christo. Amsant, und sehr zu empfehlen!" T. Tiemig "Eine wahrhaft phantastische Zeitreise!" G. Haefs

Kurzbeschreibung Das Herzogtum Braunschweig-Wolfenbüttel im 18. Jahrhundert. Die junge Anna Crusius wird auf einem fröhlichen Ball als curiosum ausgestellt und erregt das wissenschaftliche Interesse des Herzogs Anton Ulrich. Beeindruckt lädt der Potentat sie zu einem biologischen Experiment ein, aus dem ein Kind hervorgeht, Karl Otto Crusius. Ein Leben lang kämpft dieser illegitime Welfenspross um sein Erbe: Das Herzogtum. Nach einem vom Regenten befohlenen Mordanschlag gegen ihn, greift er zur Waffe und gründet eine Räuberbande. Er beruft Kaufleute, raubt einen Goldschmied aus und verbreitet unter dem Namen "Karl Otto, der Blutige von den Okerauen" Angst und Schrecken im Lande, bis er verhaftet wird. Aber anstatt den nervenden Verwandten zu trotzen, steckt der Herzog ihn in das furchtbarste Gefängnis, das Karl sich vorstellen kann - eine Bibliothek. Angekettet in einem Nebenraum soll er dort als Eremit sein Leben fristen. Aber Karl gibt die Hoffnung nicht auf und entdeckt, dass er inmitten eines Schatzes lebt. Als ihm endlich der Ausbruch gelingt, verhindert er auf der Flucht die Vergewaltigung einer jungen Frau. Es ist Elisabeth Schwarz, die Tochter des Goldschmieds. Sie verliebt sich in ihren Ehrenretter - aber wird es ihr gelingen, den starrköpfigen Haudrauf zu zähmen? Ein wortgewandter Roman, einzuordnen in die Sparte raffinierter historischer Erzählungen wie T.C. Boyles "Wassermusik" und Kehlmanns "Vermessung der Welt". Spannend und heiter, aber ohne in die Grotteske abzugleiten, erzählt Crueger aus einer Epoche, die uns heute wunderbarlich und komisch erscheint. "Die abenteuerliche Geschichte eines Seelenbruders vom Schlage legendärer Glücksritter wie Casanova, Münchhausen, von der Trenck oder des Grafen von Monte Christo. Amsant, und sehr zu empfehlen!" T. Tiemig "Eine wahrhaft phantastische Zeitreise!" G. Haefs